



Detailansicht des Regelungsvorhabens

EU REACH

Stand vom 13.03.2025 09:18:27 bis 30.06.2025 15:41:26

Angegeben von:

Umicore AG und Co. KG (R002150) am 18.06.2024

Beschreibung:

- REACH sollte risiko-basiert sein und zusätzlich zur Giftigkeit auch das Expositionspotenzial von Substanzen berücksichtigen. Alle Metalle werden für den Green Deal benötigt. Eine Substitution wichtiger Metalle würde funktionierende Recycling-Kreisläufe zerstören und den Zugang erschweren. - SSbD: Neue Beschränkungen für innovative Technologie Materialien in F&E sind zu vermeiden. Anstelle des geplanten Zero-Hazard Ansatzes, der das Innovations-Instrumentarium einschränken würde, sollten eine risikobasierte und eine sozio-ökonomische Bewertung in Betracht gezogen werden, bei minimierten Datenanforderungen. - Der EU-Vorschlag zur Beschränkung von PFAS ist zu weit gefasst. Viele PFAS sind in Schlüsseltechnologien für den europäischen Green Deal wie Batterien und Wasserstoff essentiell.

Betroffene Interessenbereiche (5)

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (1)

ChemVerbotsV 2017 [\[alle RV hierzu\]](#)

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Umicore ist das global operierende europäische Technologieunternehmen für metall-basierte zirkuläre Hochleistungs-Materialien. Auf Basis unserer Expertise in Materialwissenschaft, Chemie und Metallurgie entwickeln, produzieren und recyceln wir Material-Lösungen mit dem Ziel einer nachhaltigen Wertschöpfung. Unser Produkt-Portfolio unterstützt den Wandel hin zu Elektro-Mobilität, bedient den wachsenden Bedarf an modernen Werkstoffen und ermöglicht die angestrebte Kreislaufwirtschaft bei kritischen Metallen.

Viele Aspekte unserer Unternehmensstrategie entsprechen den Prioritäten der europäischen Politik, wobei Nachhaltigkeit und Zirkularität unsere Kernbausteine für verantwortliches Handeln im Sinne des europäischen Green Deal sind. Im Zuge unserer Interessenvertretung führen wir die politische Kommunikation direkt oder mit Verbänden, durch Mitarbeit in Fachgremien und Veranstaltungen, sowie Austausch mit Vertretern der Bundesministerien sowie Mitgliedern des Deutschen Bundestages.

Auftraggeber/-innen (1):

1. Umicore NV/SA

Aktiengesellschaft (AG)

Kontaktdaten:

Adresse:

Rue du Marais 31

Brüssel

Belgien

Telefonnummer: +3222277424

E-Mail-Adressen:

saida.sahrari@umicore.com

Webseiten:

www.umicore.com

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Bart Sap

Funktion: CEO

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. Dr. Ralf Zuber

2. Dr. Sven Jantzen

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2406030006 (PDF - 15 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Versendet am 16.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)
[alle SG dorthin]